

Fragenkatalog für Hinweise zur barrierefreien Nutzung des Gerichtsgebäudes

1. Wo befindet sich der Behindertenparkplatz?
Es gibt keinen Behindertenparkplatz.
2. Gibt es ein Orientierungsleitsystem vom ÖPNV bis zum Zugang des Gebäudes?
Nein.
3. Wo befindet sich der barrierefreie Zugang zum Gebäude für Rollstuhlfahrer, Rollatorfahrer und Mütter mit Kinderwagen?
Direkt am Haupteingang.
4. Gibt es ein Orientierungssystem für Blinde? Leitstreifen, Bodenleitsystem, farbliche Kennzeichnung von Gebäudeteile?
Nein.
5. Sind taktile Übersichtstafeln vorhanden, wenn ja wo?
Nein.
6. Sind die Türschilder taktil erfassbar?
Nein.
7. Sind Sitzungssäle mit Induktionsschleifen für Hörbehinderte ausgestattet?
Nein.
8. Gibt es eine mobile Höranlage?
Nein.
9. Gibt es ein oder mehrere Behinderten-WC`s?
Es gibt ein Behinderten-WC.
10. Sind die Behinderten-WC mit einem Dusch-WC für mobilitätseingeschränkte Personen ausgestattet?
Nein.
11. Sind die Behinderten-WC mit einem höhenverstellbaren WC für z.B. Kleinwüchsige Menschen ausgestattet? Wo befindet sich dieses WC?
Nein.
12. Sind die Behinderten-WC mit einer akustischen Warnmeldeanlage für Hörbehinderte ausgestattet?
Nein.
13. Sind Handläufe an den Treppen für Kleinwüchsige Menschen und normal große Menschen vorhanden? In welcher Höhe?
Nein, da das Arbeitsgericht auf Parterre liegt.

14. Gibt es Markierungen an den Treppenenden für Sehbehinderte?

Nein.

15. Sind die Treppen kontrastreich für Sehbehinderte?

Nein.

16. Bekomme ich Infos in Blindenschrift?

Nein.

17. Werden Dokumente in einer für ihn geeigneten Form erstellt, z.B. in Blindenschrift, oder auf CD oder Kassette)

Nein.

18. Gibt es Notfallaufstellflächen mit Alarmknopffunktion in den oberen Etagen, da als Rollstuhlfahrer der Aufzug nicht nutzbar ist.

Nein.

19. Wie sieht das Rettungssystem aus?

Gibt es nicht.

20. Kann ich den Nachtbriefkasten mit Fristenfunktion barrierefrei nutzen?

Es gibt keinen Nachtbriefkasten.